
Brief der Ersten Ministerin an Europa

31. Januar 2020

Liebe europäische Freund*innen und Nachbar*innen,

Großbritannien verlässt heute Abend die Europäische Union. Dies sind Worte, die ich hoffte, niemals schreiben zu müssen. Und dies nicht zuletzt, da eine überwältigende Mehrheit der Menschen in Schottland nicht dafür gestimmt hat.

Schottland ist eine stolze europäische Nation und ich bedauere die Austrittsentscheidung des Vereinigten Königreichs zutiefst. Die Europäische Union hat gleichgesinnte, unabhängige Nationen zu gleichen Bedingungen zusammengebracht, damit sie zum gegenseitigen Nutzen aller unserer Bürger*innen zusammenarbeiten können.

Diese Vorteile, einschließlich der Teilhabe an einem Binnenmarkt mit mehr als 500 Millionen Menschen, haben sich in wirtschaftlicher Hinsicht bewährt. Heute geht es jedoch nicht um Zahlen, sondern um Menschen.

In Schottland leben mehr als 230.000 EU-Bürger*innen, die in unserem Land als unsere Freunde und Familie herzlich willkommen sind. Sie sind Menschen, die zu der lebendigen kulturellen Vielfalt Schottlands beitragen, die in unserem staatlichen Gesundheitsdienst Leben retten, unsere Kinder unterrichten und im ganzen Land Häuser und Unternehmen aufbauen.

Ich habe bereits seit Beginn des Brexit-Verfahrens deutlich gemacht, dass Schottland auch weiterhin ihre Heimat bleibt und sie gerne in unserem Land bleiben dürfen. Ebenso haben viele tausend Schott*innen ihre Heimat in Ländern in ganz Europa gefunden, und ich bin dankbar für den herzlichen Empfang, der ihnen auch weiterhin entgegengebracht wird.

Auch wenn Schottland am Rande Europas liegen mag - fühlten wir uns stets und fühlen uns immer noch als Teil ihres Herzens. Die Bürger*innen Schottlands haben enorm davon profitiert, in der Europäischen Union leben, arbeiten und reisen zu können. Die Verbindungen zwischen den Menschen in Schottland und den Nationen in der gesamten Europäischen Union sind tief verwurzelt.

Ich glaube, dass Schottland das Recht hat, über seine eigene Zukunft entscheiden zu dürfen. Ebenso glaube ich, dass die beste Option für Schottland die eines unabhängigen Staates in der EU ist. In der Zwischenzeit werden wir auf der Grundlage unserer gemeinsamen Werte und Interessen weiterhin an der Seite Europas stehen.

Der Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU mag von einigen in anderen Teilen des Landes gefeiert werden, doch ich schreibe Ihnen heute, an diesem symbolischen Tag, um unseren europäischen Freund*innen und Nachbar*innen eine starke Botschaft der Solidarität und der Hoffnung zu senden. Schottland hofft sehr, der Europäischen Union in Zukunft wieder als gleichberechtigtes Mitglied beitreten zu können.

Das Wissen, dass unsere europäischen Freund*innen in dieser Zeit solidarisch an unserer Seite stehen, würde den Menschen in Schottland sehr viel bedeuten.

Bitte lassen Sie für Schottland ein Licht an.



Nicola Sturgeon
Erste Ministerin Schottlands